

Neben der Projektarbeit mit Drittausstellungen, Kooperationen und Kunstprojekten sind die Galerieausstellungen tragende Säule in der Vereinsarbeit des Kunstwestthüringer e.V.

Das begann in der Galerie o.T. am 27.06.1996, nach dem Umzug in das Vereinshaus Am Lindenbühl in Mühlhausen, setzte sich fort in der gleichnamigen Galerie o. T. in der Dr. - Wilhlem - Külz - Straße und fand seit Anfang 2011 ein neues Domizil in Bad Langensalza: Galerie Schloss Dryburg. In schöner Regelmäßigkeit und professionell ausgerichtet, mit hohem Aufwand an finanzieller, organisatorischer und gestalterischer Vorbereitung, bieten die Galerieausstellungen einem geeigneten Stammpublikum und neu hinzuströmenden Gästen ein Podium zum Sehen, Wahrnehmen und Diskutieren. Kunst macht wahrlich Angebote zur Kommunikation. Da die Veranstaltungen naturgemäß ein großes Spektrum an immer wieder anderem in Bildsprache, Genre, Techniken, Sujets und Denkwelten bieten, und auch immer wieder neue Möglichkeiten im Wort zur Kunst und deren musikalischem Begleiten aufgetan werden, bleiben die Präsentationen genauso frisch und aufregend wie das Leben, aus dem sie sich speisen. Inhaltliches und Gestalterisches in dramatischen Kontrastierungen können über die Jahre verschiedene Sehgewohnheiten und Vorlieben der Galeriebesucher brüskieren und provozieren, ihnen schmeicheln oder sie heftigst in Frage stellen. So bleibt der Diskurs über das Gesehene lebendig. Und weil auch durch die wechselnde personelle Besetzung im Verein bestimmte Schwerpunkte immer wieder neu erfunden und gesetzt werden, bleiben die Aktionen der Galerieausstellungen in Balance. Sie sind Spiegel der Arbeit einiger Aktivisten – im ehrenamtlichen Spagat zwischen Anspruch, Ideal und Möglichkeit.

Ebenfalls im Turnus und Bestandteil der Galerieausstellungen sind die Jahresausstellungen des Kunstwestthüringer e.V. Sie sind regelmäßig Dokument des künstlerischen Arbeitens der Mitglieder, sind Standortbestimmung im Entwickeln und Verwerfen, sind Anlass für Austausch und Verständigung. So versucht der Verein im Bündeln aller Kräfte seinem selbstgestellten Auftrag zu entsprechen: In der Präsentation zeigenössischer Kunst ein Angebot zu schaffen für einen elastischen Geist, den Umgang mit Konflikten und Widersprüchen zu üben, die Wahrnehmung zu schulen und sie immer wieder neu zu justieren.

Juliane Döbel



Ausstellungsplakate aus den Jahren 1996/97

Primeur '97, Galerie o.T., Jahresausstellung der Mitglieder

3. Mühlhäuser Kunstauktion Ständesaal des Landratsamtes, Mühlhausen

ehemalige Klosteranlage Anrode, künstlerisches Nutzungskonzept

Verwandlungen, Galerie im Löfflerhaus, Gotha / Spielräume, Galerie im Rathaus, Bad Tennstedt

Galerie o. T.: Malerei und Grafik - Otto Paetz, Siegfried Böhning / Mobile - 5 Studentinnen der Buch-

gestaltung/ Illustration der HGB, Leipzig / Schmuck und Objekte - Rolf Lindner / Schwarzer Mond

- Barbara Neuhäuser / Reisewetter - Dieter Hennig / Sonnenblumen und Landschaften - Thomas

Helmboldt / Decollagen - Thomas Wageringel